34001 Ergebnisorientierte Beitreibung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen

Zielgruppe Beschäftigte, die mit der Beitreibung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen

bzw. mit dem kommunalen Forderungsmanagement betraut sind

Ihr Nutzen Sie werden Mittel und Wege kennen, um die nötigenfalls zwangsweise Beitreibung von

Geldforderungen erfolgreich leiten, lenken und kontrollieren sowie Ihre Kenntnisse

rechtssicher in der Praxis umsetzen zu können.

Inhalt 1. Forderungspfändung

- Konten- und Lohnpfändung

- Pfändung von Miet-, Pachtzins- und Versicherungsforderungen

- aktuelle Rechtsprechung

2. Verfahren über die Vermögensauskunft

- erneute Vermögensauskunft und Nachbesserung

- Offenbarungspflicht Selbständiger und Freiberufler

- aktuelle Rechtsprechung

3. Vollstreckung in Grundeigentum

- Grundlagen und Besonderheiten

- aktuelle Rechtsprechung

4. Auswirkungen von Insolvenzverfahren

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin 13.06.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Unterlagen ThürVwVfG, GeldVollstrVwV TH, ZPO (8. Buch), AO (6. Teil) bitte mitbringen.

Ein entsprechender Band mit den erforderlichen Gesetzen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften im Umfang von 486 Seiten wird den Teilnehmern zur

Verfügung gestellt und ist in der Seminargebühr enthalten.

Dozent Michaela Gäullein

Gebühr 200,00 € für Mitglieder

240,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall

festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn



Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136